

Auswertung der Unternehmensumfrage „Industrie 4.0 in Tschechien - aktueller Stand, Chancen und Herausforderungen“



Partner der Umfrage



Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora



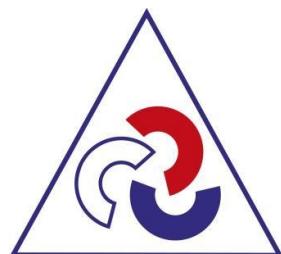
Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora



Svaz průmyslu a dopravy ČR



ROK PRŮMYSLU
A TECHNICKÉHO VZDĚLÁVÁNÍ



AMSP ČR



ictunie

Unternehmensumfrage: Industrie 4.0 in Tschechien



Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

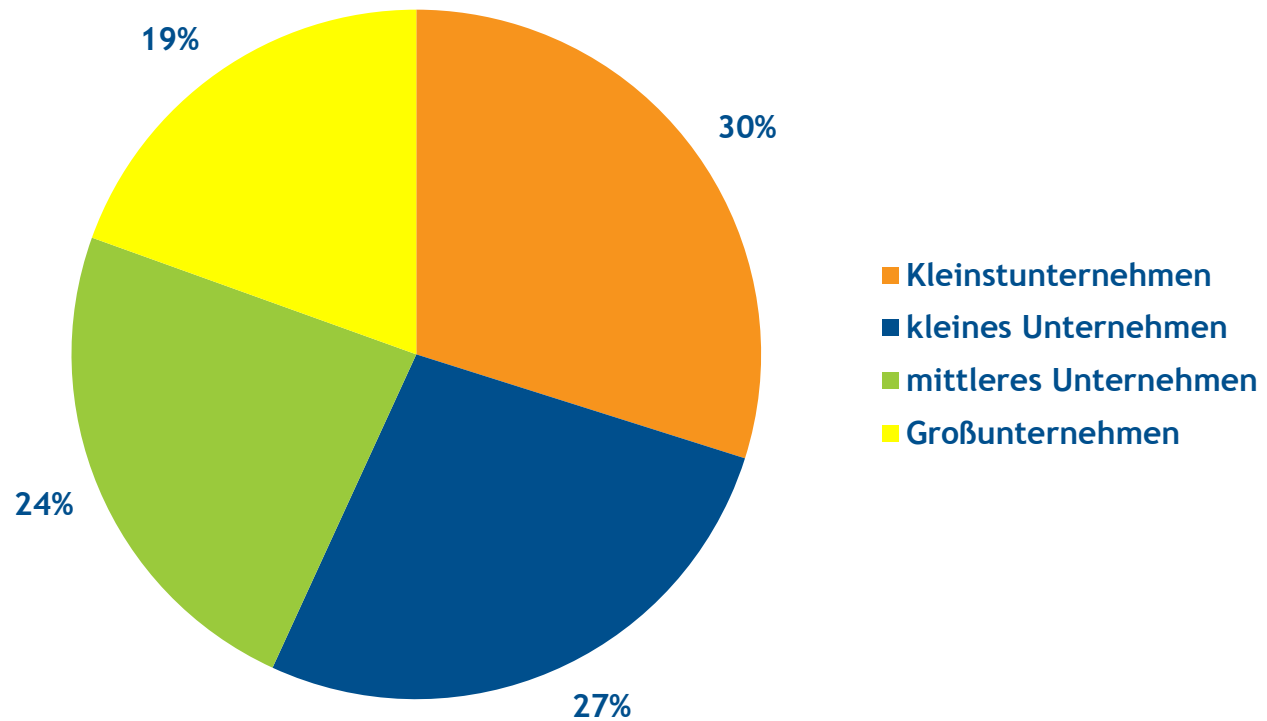
Befragungszeitraum: 26.02. - 11.03.2015

Anzahl der Teilnehmer: 274



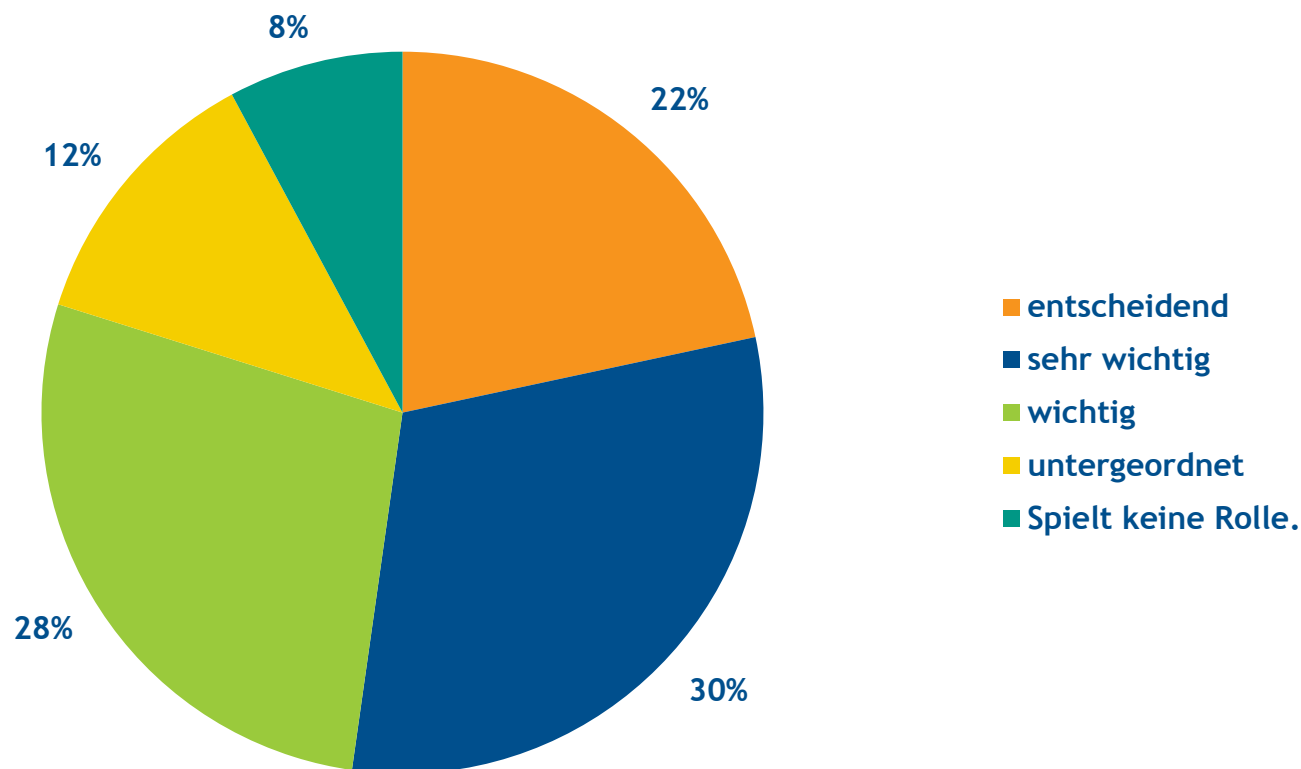
Automatisierung, Automotive, Bankwesen, Bauwesen, biotechnologische Produktion, Consulting, Digitaldruck, Elektronik, Elektrotechnik, Energie, Engineering, Finanz- und Marketingdienstleistungen, Gastronomie, Gießereiindustrie, Glasindustrie, Handel, chemische Produktion, Informations- und Kommunikationstechnologien, IT-Sicherheit, Konstruktion und Herstellung von Maschinen und Anlagen, Kunststoffverarbeitung, Landwirtschaft, Lederverarbeitung, Logistik, Maschinenbau, Messen, Metallbearbeitung, Metallproduktion, Pharmaproduktion, Software-Entwicklung, Systemtechnik, Testen und Zertifizierung, Textilproduktion, Tourismus, verarbeitendes Gewerbe, Werbung, Werkzeugproduktion

Aufteilung der Befragten nach Unternehmensgröße



- ❖ Mehr als die Hälfte der Unternehmen hält die digitale Vernetzung der Wertschöpfungsprozesse für „entscheidend“ oder „sehr wichtig“. Nur für 20 % der Unternehmen spielt sie keine oder eine untergeordnete Rolle.
- ❖ Über drei Viertel der Unternehmen erwarten keine Veränderung in der Zahl ihrer Mitarbeiter. Aufgeschlüsselt nach Unternehmensgröße ergibt sich jedoch eine Differenzierung.
- ❖ 17 % betrachten die Qualifikation der Mitarbeiter als Hemmnis und Risiko der Digitalisierung, gleich hinter den Investitionskosten und der Datensicherheit.

1) Welche Rolle spielt die digitale Vernetzung der Wertschöpfungsprozesse in Ihrem Unternehmen?



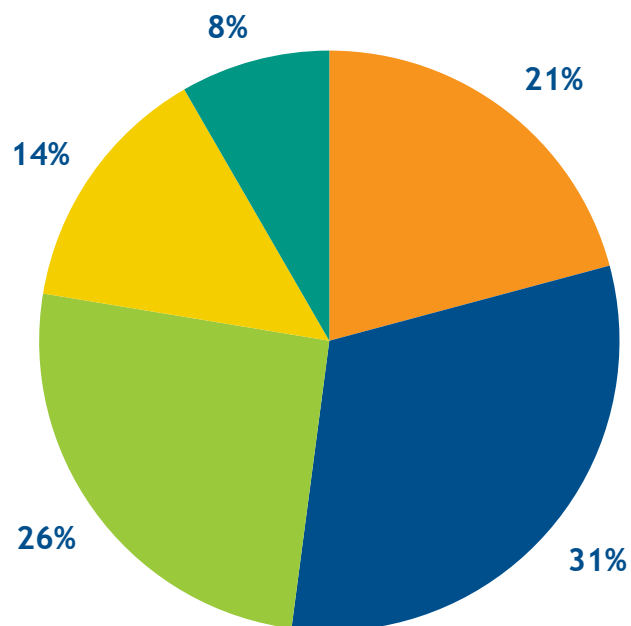
Unternehmensumfrage: Industrie 4.0 in Tschechien



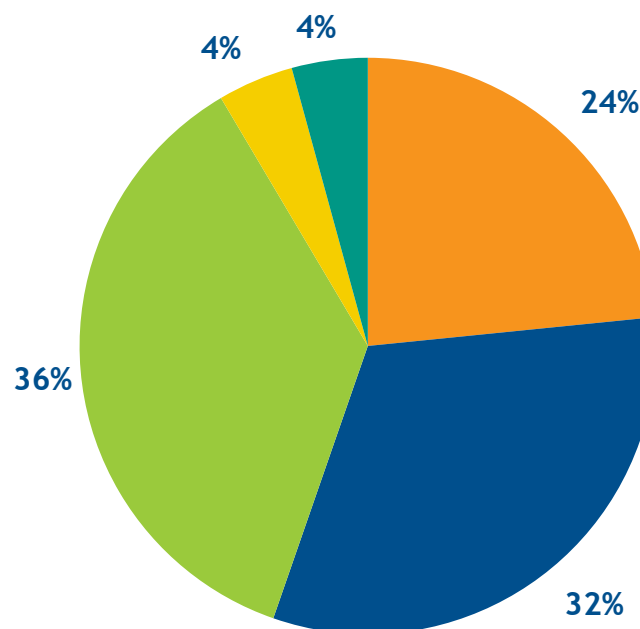
Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

1) Welche Rolle spielt die digitale Vernetzung der Wertschöpfungsprozesse in Ihrem Unternehmen?

KMUs

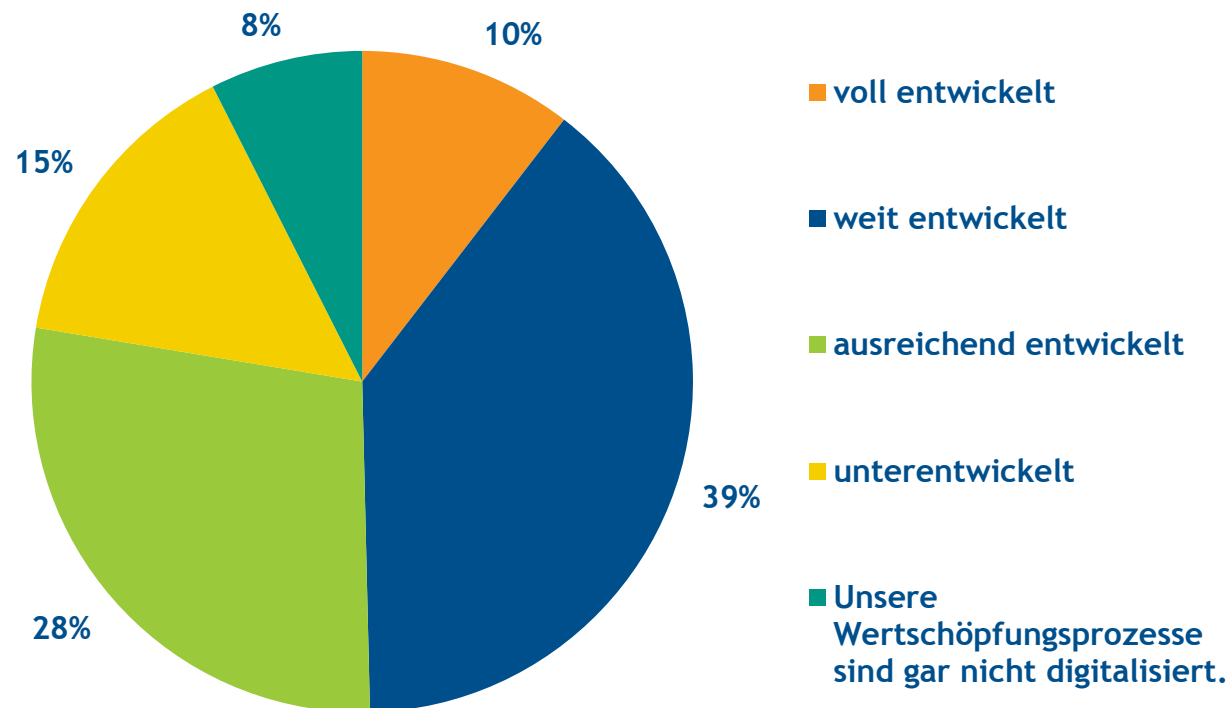


Großunternehmen

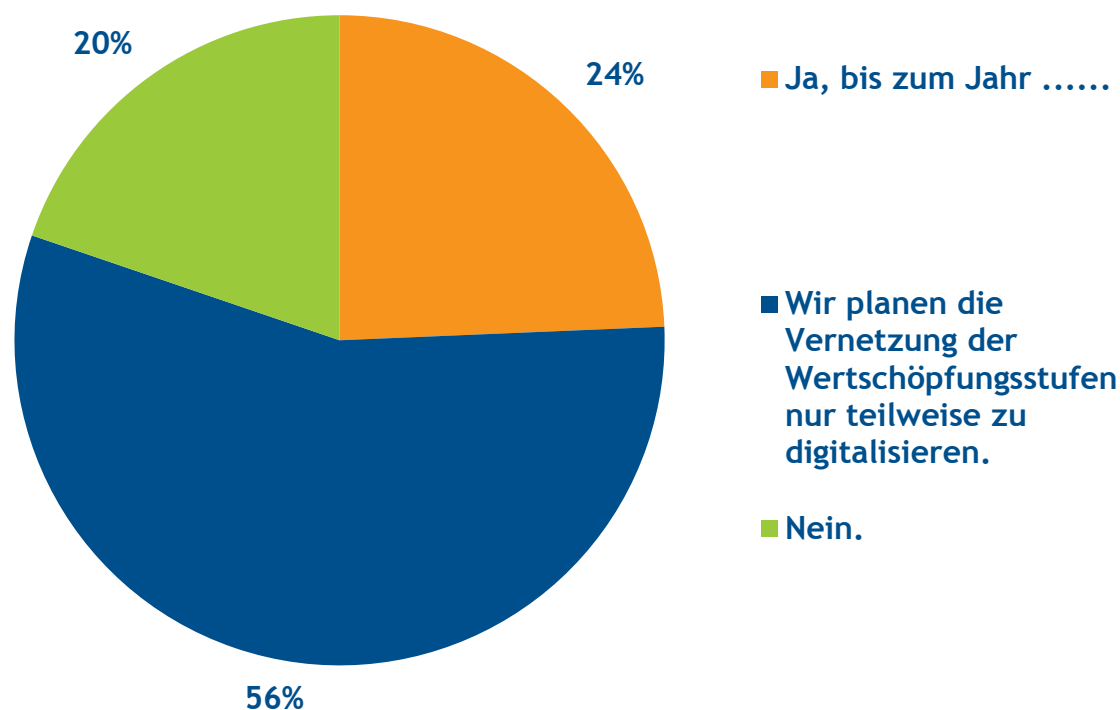


- entscheidend
- sehr wichtig
- wichtig
- untergeordnet
- Spielt keine Rolle.

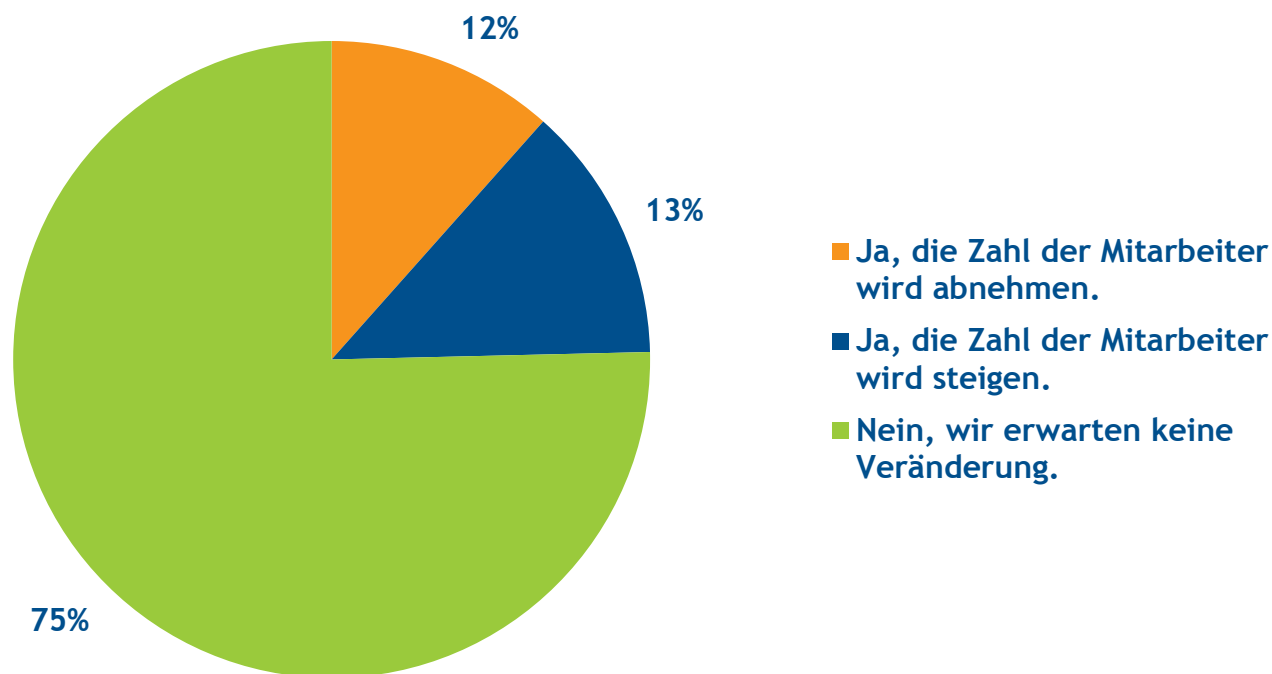
2) Wie ist der Stand der Digitalisierung in Ihrem Unternehmen?



3) Rechnen Sie künftig mit einer vollständigen digitalen Vernetzung Ihrer einzelnen Wertschöpfungsstufen?



4) Erwarten Sie, dass die Digitalisierung die Zahl der Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen verändern wird?



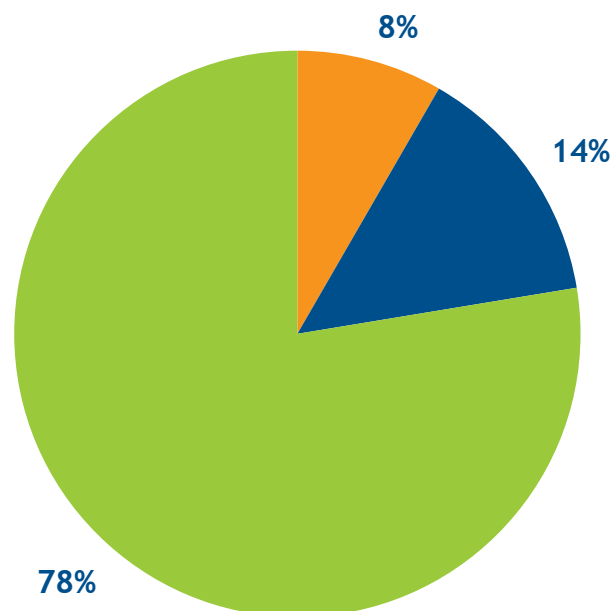
Unternehmensumfrage: Industrie 4.0 in Tschechien



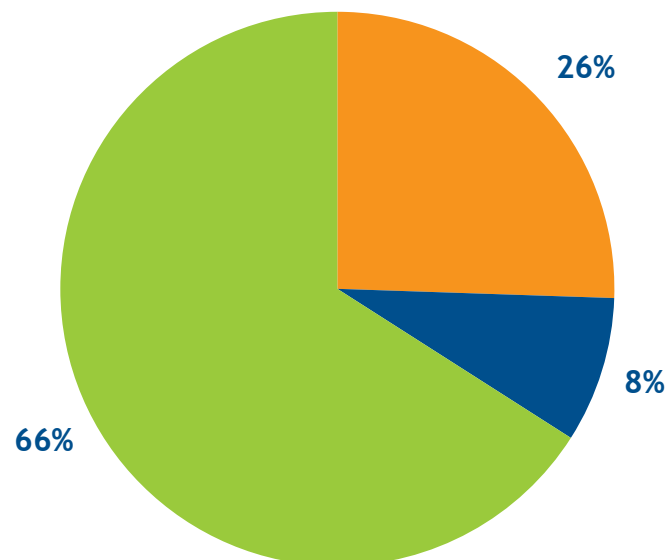
Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

4) Erwarten Sie, dass die Digitalisierung die Zahl der Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen verändern wird?

KMUs



Großunternehmen



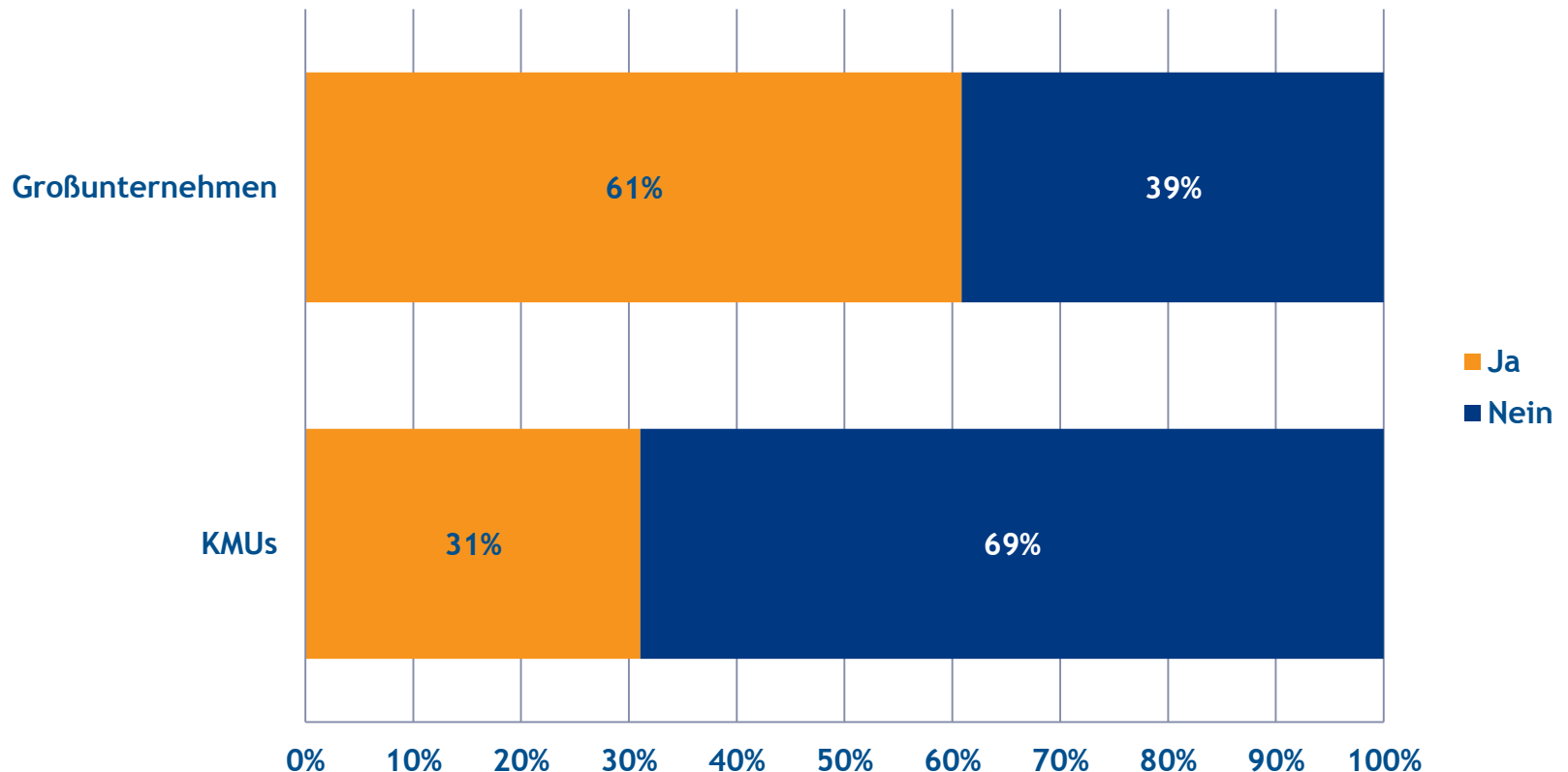
- Ja, die Zahl der Mitarbeiter wird abnehmen.
- Ja, die Zahl der Mitarbeiter wird steigen.
- Nein, wir erwarten keine Veränderung.

Unternehmensumfrage: Industrie 4.0 in Tschechien

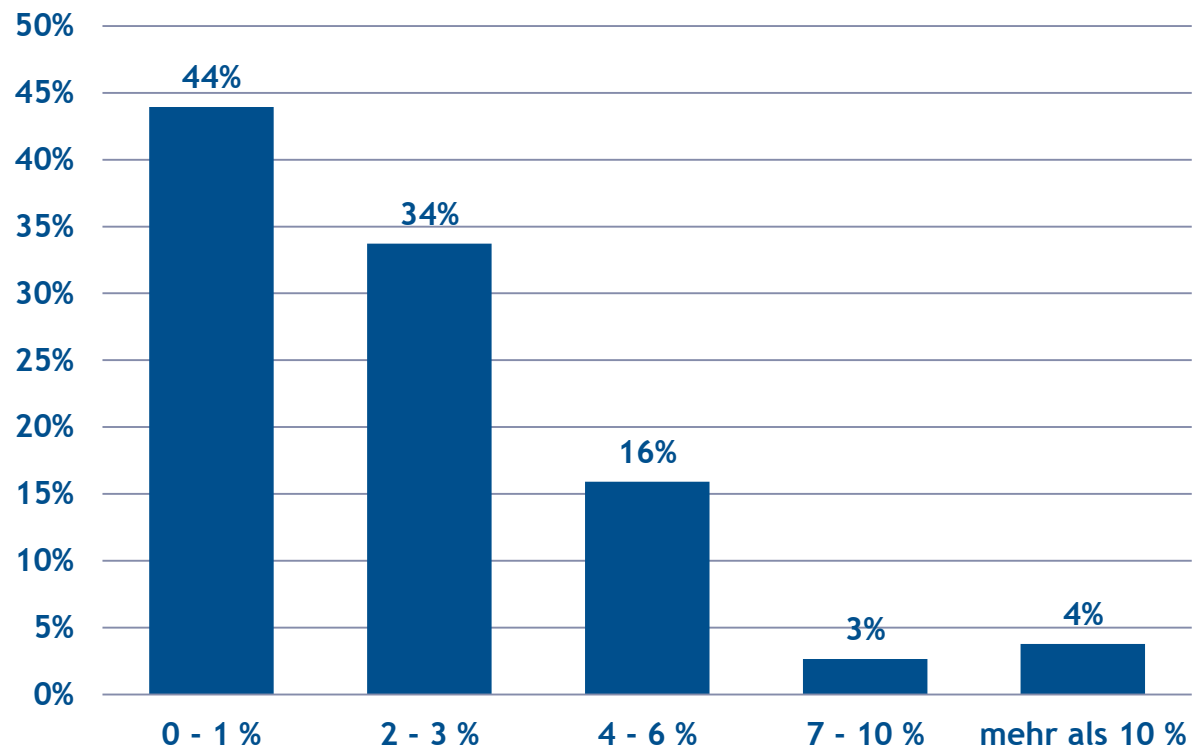


Deutsch-Tschechische
Industrie- und Handelskammer
Česko-německá
obchodní a průmyslová komora

5) Haben Sie eine Abteilung oder einen Mitarbeiter, der speziell für die Digitalisierung in Ihrem Unternehmen zuständig ist?

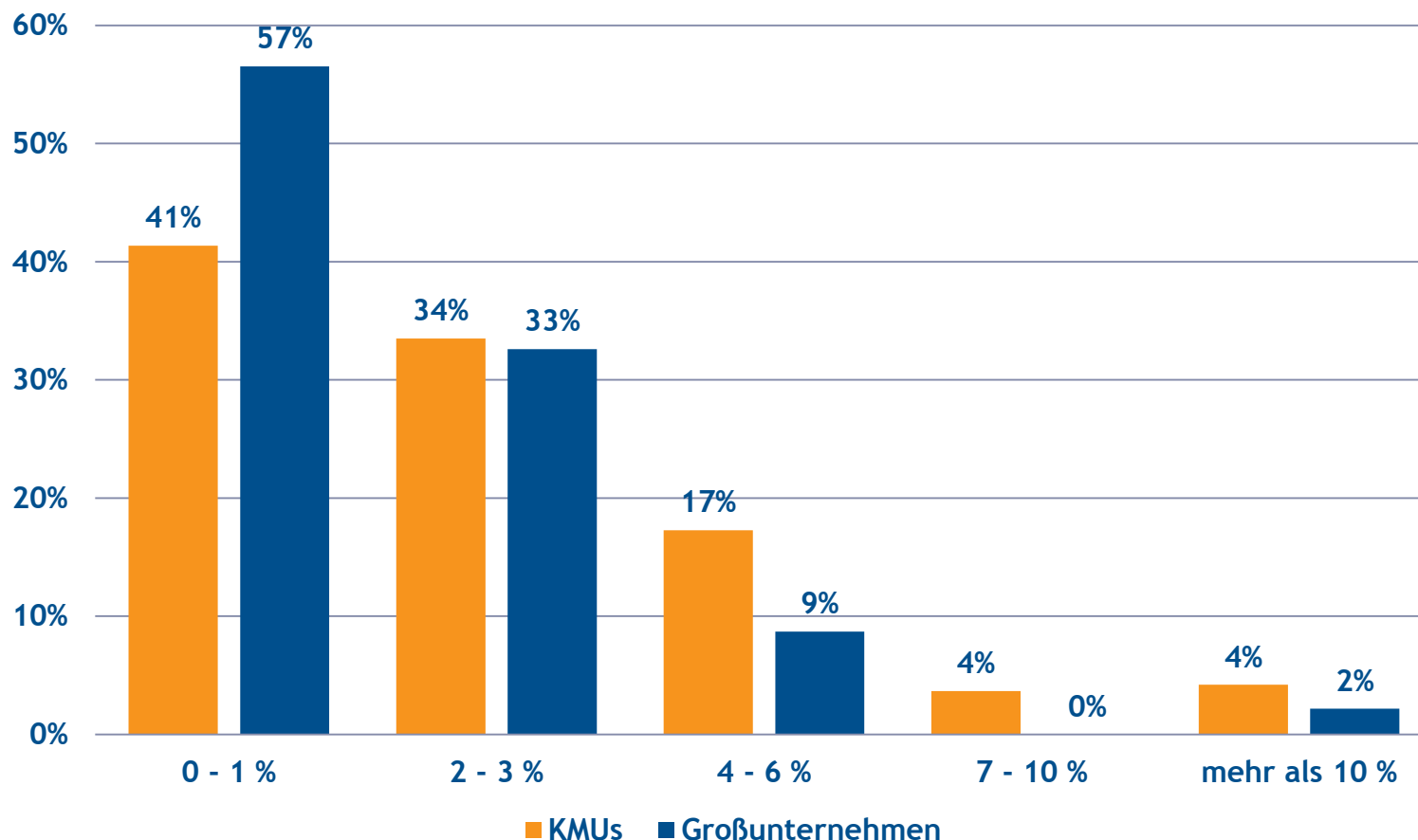


6) Welchen Anteil Ihres Umsatzes investieren Sie in den nächsten 5 Jahren in Digitalisierungsmaßnahmen?



Unternehmensumfrage: Industrie 4.0 in Tschechien

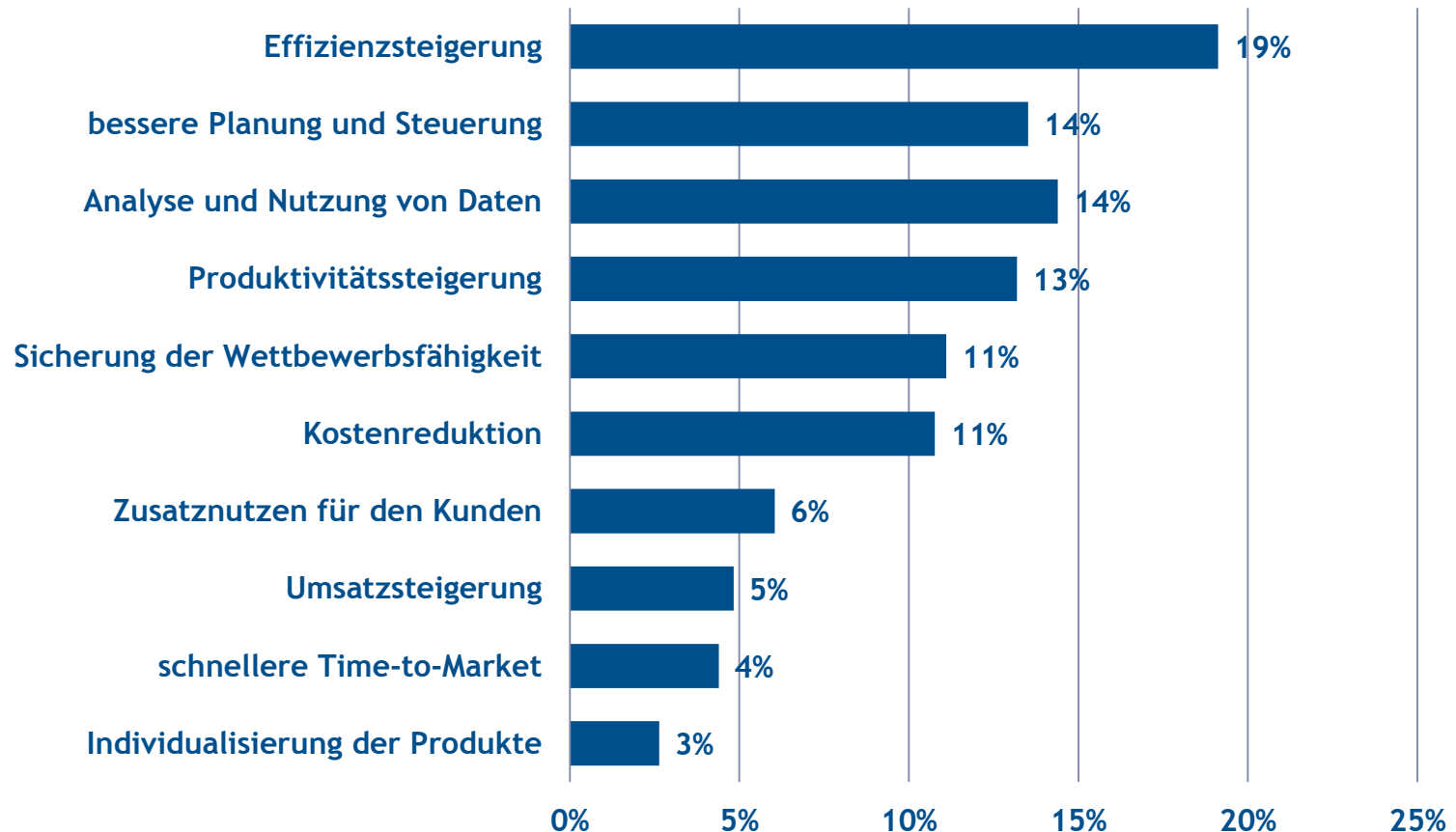
6) Welchen Anteil Ihres Umsatzes investieren Sie in den nächsten 5 Jahren in Digitalisierungsmaßnahmen?



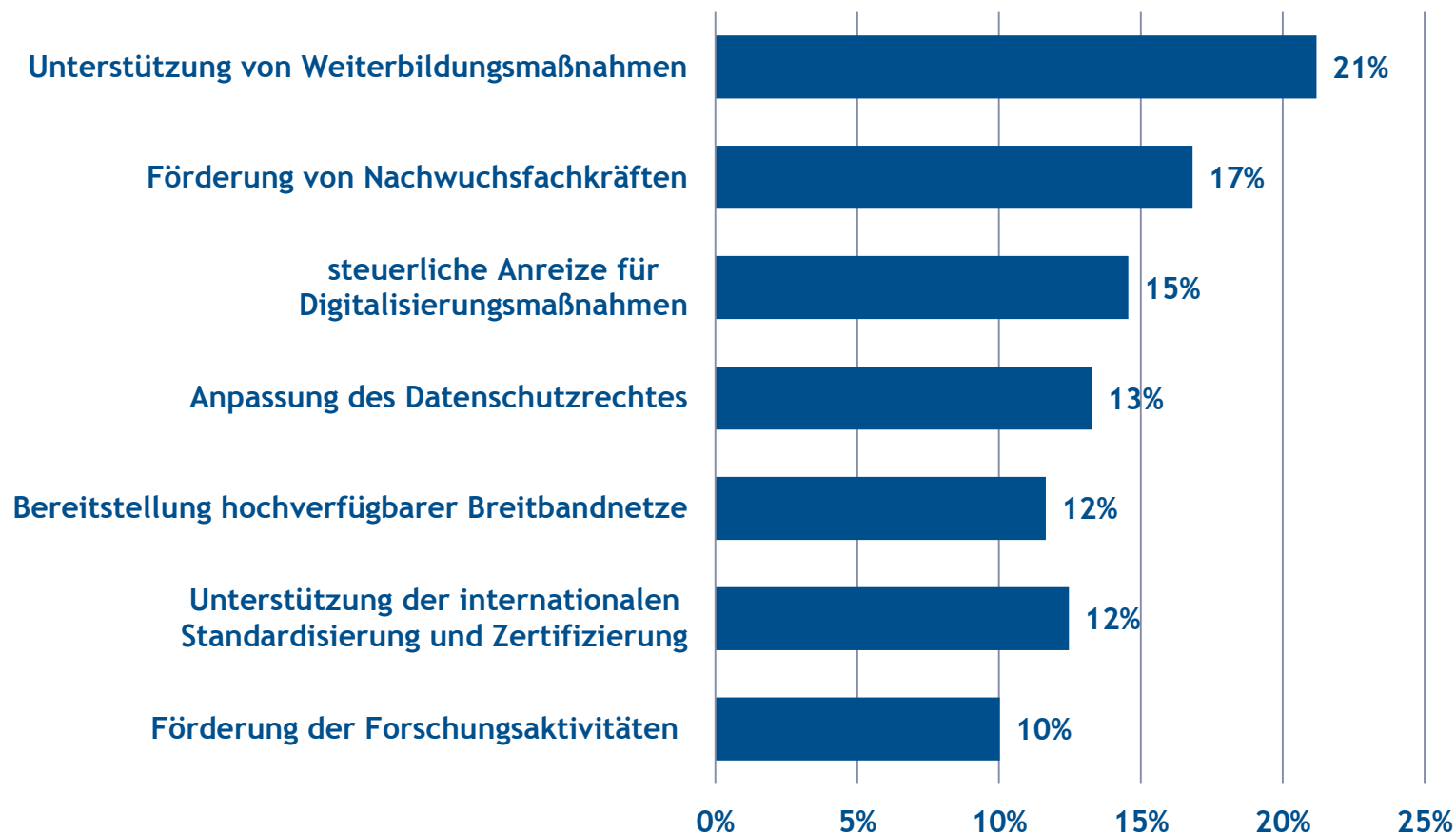
7) Wo liegen aus Ihrer Sicht mögliche Hemmnisse und Risiken der Digitalisierung? (Mehrere Antworten waren möglich.)



8) Welche Mehrwerte für Ihr Unternehmen erwarten Sie von der Digitalisierung? (Mehrere Antworten waren möglich.)



9) In welchen Bereichen besteht Handlungsbedarf seitens der Politik? (Mehrere Antworten waren möglich.)



Christian Rühmkorf

Öffentlichkeitsarbeit und
Public Affairs

Deutsch-Tschechische Industrie-
und Handelskammer (DTIHK)

Václavské náměstí 40
CZ-110 00 Praha 1

Tel.: +420 221 490 303
Fax: +420 224 222 200
E-Mail: ruehmkorf@dtihk.cz
<http://www.tschechien.ahk.de>

Lenka Šolcová

Competence Center
Zukunftstechnologien

Deutsch-Tschechische Industrie-
und Handelskammer (DTIHK)

Václavské náměstí 40
CZ-110 00 Praha 1

Tel.: +420 221 490 323
Fax: +420 224 222 200
E-Mail: solcova@dtihk.cz
<http://www.tschechien.ahk.de>